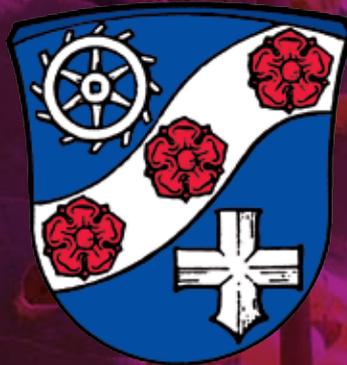


2014

Nr. 34

Preis: 1 Euro

Kambacher Kerwezeitung



Im Zentrum

Die Kerwe wird erstmals im Dorfmittelpunkt gefeiert

Im Fokus

Heimliche Spähaffäre in der ehemaligen „Rose“

Im Ausland

Zwei Ex-Kerweborsch auf fremdem Terrain

Im Kreuz

Das Wehleiden nach der Roughnixx-Show

Die Winzer und ihr Wein!

Unverzichtbar in
den letzten 45 Jahren
bei der Brennesselkerwe!



Anzeige KS-Druck



Bäder aus
einer Hand

Beratung
und Verkauf

Fischer GmbH

- Fliesenfachgeschäft -

Steigweg 1 64646 Heppenheim
Telefon 06252 788636 Fax 06252 126488 Mobil 0160 98246845



Liebe Hambacher, liebe Kerwegäste,

Ich freue mich, Sie im Jahr 2014 erstmals als Erster Kerweborsch begrüßen zu dürfen. An meiner Seite habe ich in diesem Jahr die Rosenkönigin Marina Fischer.

Wir begrüßen Sie wahrlich zu einer denkwürdigen Kerwe. Seit Jahren war das Zentrum der Kerwe an der „Scholzebrigg“ – eben vor dem Gasthaus „Zur Rose“. Jetzt, da dieses „Epizentrum“ nicht mehr der Mittelpunkt unserer Kerwe sein wird, haben die Verantwortlichen lange nach einer Lösung gesucht. Mit dem Festplatz an der Kirche ist sicher eine tolle Lösung gefunden. Und auch wenn es in diesem Jahr wegen der Bauarbeiten an der Umgehungsstraße noch etwas holprig wird: der Festplatz im Herzen des Dorfes wird sich sicher etablieren.

Damit auch die 45. Hambacher Brennesselkerwe ein großer Erfolg wird, starteten wir schon vor fünf Wochen mit den Vorbereitungen und dem traditionellen Rosenbinden bei der Feuerwehr. Auch 2014 war es wieder schön zu sehen, wie viele Jugendliche sich eingefunden haben, um zu helfen. Durch erfreulich viele „neue Gesichter“ bei der Hambacher Kerwejugend waren schon fast alle Ämter beim ersten Rosenbinden vergeben.

Am vergangenen Samstag stimmten sich die Hambacher bei der alljährlichen

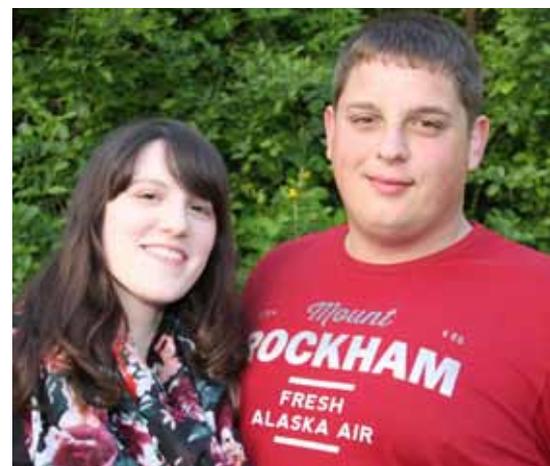
Vorkerwe im Ristorante Adriana auf das große Fest ein. Dieses beginnt dann am Freitag, den 2. Mai, um 18 Uhr mit dem Bieranstich, auch am Ristorante und Eventhouse Adriana, bevor an diesem Abend die Band F.U.C.K. die Hambacher Halle rockt.

Die Kerwe wird offiziell durch unsere Rosenkönigin Marina am Samstag, den 3. Mai, beim Kerwetanz „in de Hall“ eröffnet. Wie im vergangenen Jahr wird auch 2014 ein DJ für tolle Musik sorgen.

Um diejenigen aus dem Bett zu holen, die samstags etwas länger ihr Tanzbein geschwungen haben, ertönt auch in diesem Jahr wieder die Musik vom Weckrufwagen.

Haben die Kerwesucher ihren Auftrag erfolgreich erfüllt, kann der Umzug pünktlich um 14 Uhr durchs Tal ziehen. Anschließend wird die Kerweredd in diesem Jahr – auch erstmalig – von der Kirchentreppe verlesen. Danach ist aber noch lange nicht Schluss. Für die Bewirtung sorgen die vier Hambacher Ortsvereine mit einem großen Festzelt auf dem Schulhof. Damit auch der Kerwenachwuchs nicht zu kurz kommt, wird der obere Teil der Umgehungsstraße zum Rummelplatz.

Zum Ausklang des Kerweochenendes findet am Kerwemontag um 22 Uhr ein Feuerwerk statt.



Besonderer Dank gilt den Organisatoren und zahlreichen Helfern, die es wieder einmal möglich machen, eine unvergessliche Kerwe zu feiern.

Genug der vielen Worte
Wir feiern in unserem Orte
Mit Ihnen, liebe Leit
Jetzt die schenscht Johreszeit

Wem ist die Kerwe? – Unser!

Ihr Kerweborsch

Jonas Wipplinger

und Ihre Kerwekönigin

Marina Fischer

Inhaltsverzeichnis

Grußwort _____	3	Tischtennismannschaft packt Aufstieg _____	22
Programm der Kerwe 2013 _____	4	Vermischtes _____	25
Die Würdenträger der Kerwe 2013 _____	6	Hambach international _____	27
Grußwort der Ortsvorsteherin _____	9	Historische Anzeigen _____	28
Wo wird gefeiert? Der Kerwe-Wegweiser _____	10	Hambacher Kerwejugend „on Tour“ _____	31
850 Jahre Hambach _____	13	NSA-Spähaffäre in Hambach _____	32
25 Jahr Hoambescher Theater _____	15	Rückblick auf das Roguhnixx-Konzert _____	35
Bänke für Hambach _____	17	Lieder zur Hambacher Brennesselkerwe _____	36
Hambacher Straußwirtschaften _____	19	Aktivitäten der Kerwe-Jugend _____	38
Bilderrückblick auf die Kerwe 2012 _____	20	Kerwe-Style-Guide _____	39



Programm der Brennesselkerwe 2014

Freitag, 2. Mai

18 Uhr **Bieranstich** zum Auftakt
vor dem Ristorante Adriana

17. Hambacher Kerwe-Rock

in diesem Jahr mit der Hard'n'Heavy-Cover-Band
F.U.C.K.

in der Schlossberghalle, Einlass 20.00 Uhr.



Zeitreise: Bei der Kerwe im vergangenen Jahr gab es die Rocknacht mit „Kaputt“ und „Roughnïxx“. Die Fans in der vollkommen ausverkauften Schlossberghalle erlebten einen Kult-Abend ... die nicht mehr ganz so frischen Musiker hatten danach noch tagelang Rückenbeschwerden.



Samstag, 3. Mai

Kerwesamstag „in de Hall“

Party in der Schlossberghalle mit Eröffnung der Kerwe durch das Kerwekomitee.

**Kommen! Tanzen!
Feiern!**

Die Kerweparty für
ALLE Hambacher!
Schlossberghalle
Hambach,
Einlass 19.30 Uhr,
Eintritt nur 3 Euro
(inklusive einem
Freigetränk nach Wahl!)



*Party nonstop!
Der Kerwesamstag mit DJ hat sich mittlerweile richtig etabliert.
Nach der Eröffnung durch die Kerwekönigin wird getanzt und gefeiert in der Schlossberghalle.*



Sonntag, 4. Mai

Kerwegottesdienst um 9 Uhr
am **Festplatz an der Kirche** Speisen + Getränke ab 10 Uhr
sowie **BBQ-Frühschoppen** am Umzugaufstellpunkt

Kerweumzug um 14 Uhr, anschließend
Kerweredd von der **Kirchentreppe**

Danach gemütliches Beisammensein am **Festplatz** mit
Rummelplatz rund um die Kirche
sowie in verschiedenen Straußwirtschaften



Montag, 5. Mai

Frühschoppen beim TSV in der „Arena auf Schalbert“
am **Festplatz an der Kirche** Speisen + Getränke ab 11 Uhr

ab 17 Uhr **Kerwefeier** in Ober-Hambach
auf dem Röderhof mit nochmaligem Vortrag
der **Kerweredd** um 18 Uhr



Abends Kerweausklang
im ganzen Ort,
am Festplatz
Höhenfeuerwerk
vor der Kirche
Beginn um 22 Uhr

Von Sonntag bis Montag:
Festplatz mit Rummel
an der Kirche

*Die Ortsvereine und die
Hambacher Kerwejugend
freuen sich auf Ihren
Besuch am Festplatz und
wünschen viel Vergnügen!*

Die A d Brenn ker 20



Jonas Wipplinger

Erster Kerweborsch
20 Jahre, Angehender Schlosser,
Deutzfahrer, Massenvertilger,
Stiernacken, Extrem-Schäffer,
Mountainbiker



Philipp Lies

Kerweborsch
19 Jahre, Mechatroniker, Wäsching-
gassbarackler, Grobmotoriker, Wunsch-
Techniker, Fußrastenkratzer, Jugend-
wart, lebt auf großem Fuß, Uffroamer



Jan Wipplinger

Kerweborsch
18 Jahre, Angehender IT-Spezialist,
BMW-Größbus, Schmoale-loange,
Profimountainbiker, Computerfachmann,
Holzbaronsgehilfe



Nico Schmitt

Straßenkehrer
16 Jahre, Schüler, angehender
Stribbezieher, Busfahrer,
Meschdhaufebuh, Inlinerprofi,
vehl zu oustänisch



Christian Engraf

Kerwesucher
24 Jahre, Tiefengräber, Engi, Baggerfahrer, Bau-
schuttspezialist, DX-Quäler, „bissel rücke, bissel
schiebe, fertig ist das Deutzgetriebe“, Holzmacher



Marco Kurz

Kerwesucher
26 Jahre, Gasmaster, Jeep-Heizer, Pferdeknecht,
Mulscherprofi, Meisterlehrling, Pferdehänger-
bewohner



kteure er nessel- we 14



Marina Fischer

Rosenkönigin

20 Jahre Rettungssanitäterin,
Baywatch, angehende Pharmazie-
Studentin, Auswandererin (Goodbye
Hambach), Cabriofahrerin,
Tarzisiusrunde



Elena Tilger

Beisitzerin

17 Jahre Schülerin, Hippster, Stilles
Gewässer, Rote Zora, Jägerstochter,
Partyqueen



Celine Ensinger

Beisitzerin

16 Jahre, Schülerin, Edwins Kleenschdi,
Roahhinkel, Reiterin, Pferdeliebhaberin,
Broschbeckdeausdaledrin, Rollerheizerin



Leon Reif

Strohmann

14 Jahre, Schüler, suchend, Jugend-
feuerwehrkind, Playboy, Wingerts-
häuselstammgast, Sportfreak



Nicolas Fetsch

Polizeidiener

14 Jahre, Schüler, Fußballer ... also Starken-
burgianer (der arme Bu, äwwer des werd
vielleicht noch!), Messdiener, Bolizischdebu



Nino Piazza

Kerwereddschreiber

Gute 40, Eurozerstörer, Rosenanhimmlerer,
Mullbinne-Vorsitzende, Weingönner,
Koordinator, Arisch-liewe



Pflegedienst
Mahlzeitendienst
Betreuung & Beratung
HausNotruf
Fahrservice



**Rundum gut betreut,
 alles aus einer Hand**

Pflege & Soziale Dienste

Telefon: (0 62 52) 20 20

Hüttenfelder Straße 5

64646 Heppenheim

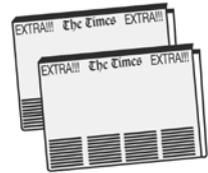


Die SCHLAGZEILE am Bahnhof

Lotto-Totto Annahmestelle · Pressefachgeschäft

über 2000 verschiedene Zeitungen + Zeitschriften

- Tabakwaren • Kopierservice • Backwaren
- Getränke • Snacks • NoChwas • unN nochwas



LOTTO



Christian Schmitt & Elke Dattge GbR

Kartenvorverkaufsstelle Maimarkt + Forum Kultur

Kalterer Straße 4b • 64646 Heppenheim

Tel. 06252 673146 • Fax 06252 673148



Blühende IDEEN
 für alle Gelegenheiten



Pflanzen und Blumen
 direkt aus der Gärtnerei

Grabbeepflanzung &
 Dauergrabpflege

Startseite

Über uns

Service

Sortiment

Fleurop

Kontakt

Meisterfloristik zu allen Anlässen

Aktuelle Geschenkideen

Topf und Schnittblumen

Festliche Dekorationen

Hochzeitsfloristik

Eigene Pflanzkulturen

Trauerfloristik

Grabpflege

Blumenvermittlung

Fachlich kompetente

Beratung

Darmstädter Straße 58
64646 Heppenheim
Telefon 06252/76496
Telefax 06252/78113



Internet: www-blumen-mai.de

E-mail: info@blumen-mai.de



Willkommensgruß der Ortsvorsteherin

Liebe Hambacherinnen, liebe Hambacher, liebe Gäste!

Nicht nur die Hambacher freuen sich auf das erste große Dorffest in der Region, auf die
Brennnesselkerwe im Tal der Rosen!
 Hierzu lade ich Euch alle ganz herzlich ein!

Ein traditionelles Fest, das in diesem Jahr zwangsläufig einen etwas anderen Charakter hat, was der Feierlaune von Jung und Alt keinen Abbruch tun wird. Und wieder hat unsere fabelhafte Kerwejugend keine Mühen gescheut und ein Konzept entwickelt, das allerdings seiner Zeit etwas voraus ist: Dort, wo noch in diesem und im nächsten Jahr unser Dorfplatz entstehen soll, wird gefeiert! Quasi ein Probelauf rund um unseren Dorfmittelpunkt zwischen Kirche, Schule und Dorfgemeinschaftshaus. Unterstützt bitte alle diesen mutigen Versuch, denn natürlich fehlt sie uns gerade an Kerwe, unsere „Rose“ mit ihrer einmaligen Atmosphäre. Danke, liebe Familie Schuster, dass ihr uns diese viele Jahrzehnte lang geschenkt habt!

Höhepunkt wird wieder am Sonntag der Umzug durch das Hambacher Tal sein. Man kann gespannt sein, was sich die Kerwejugend, die Vereine und hoffentlich auch unsere „Kleinsten“ wieder haben einfallen lassen, um uns allen und unseren Gästen aus nah und fern eine Freude zu bereiten.

Und dann wird gefeiert, und zwar im Gasthaus „Adriana“ bei italienischen Spezia-



Ortsvorsteherin Renate Netzer

litäten, in der „Schrabi-Scheier“ und im „Schlangenhäus“ sowie am Montagnachmittag auf dem Röderhof in Ober-Hambach. Und wenn dann in der Nacht zum Dienstag die letzte Feuerwerksrakete über den Dächern Hambachs verglüht ist, werden wir hoffentlich alle sagen können: Es war wieder ein schönes Fest, die Brennnesselkerwe in Hambach!

Viel Freude und ein wunderschönes Fest!

Renate Netzer

Anzeige Stefan Rettig
 Kommt von KS-Druck

Die „Rous“ is weg, wu gäihn mern jetzt hie?

Die Brennesselkerwe wird zentraler – Kerweredd von der Kirchentreppe

Es wurde viel überlegt, debattiert, beraten, geschlagen, gestritten und wieder versöhnt, es wurden Bündnisse geschmiedet, Koalitionen gebildet, Schmiergelder gezahlt und wieder zurückverlangt. Es gab Ortsbesichtigungen, Luftbilder wurden ausgewertet, Straßen und Wege vermessen, und angeblich war sogar die Bundeswehr mit einem Tornado mit Wärmebildkamera unterwegs.

Und alles wegen einer zentralen Frage. Nein, nicht diese Frage. Nicht „Wem ist die Kerwe?“ oder die Kerwesucherfrage „Wo ist die Kerwe?“. In diesem Jahr stellte sich die Frage: „Wo können wir vernünftig feiern?“ Die „Rose“ hat zu. Also wohin? Für die Antwort mussten etliche Details beachtet werden, Zu- und Abwasser, Verkehrswege, Sicherheitskonzepte etc.

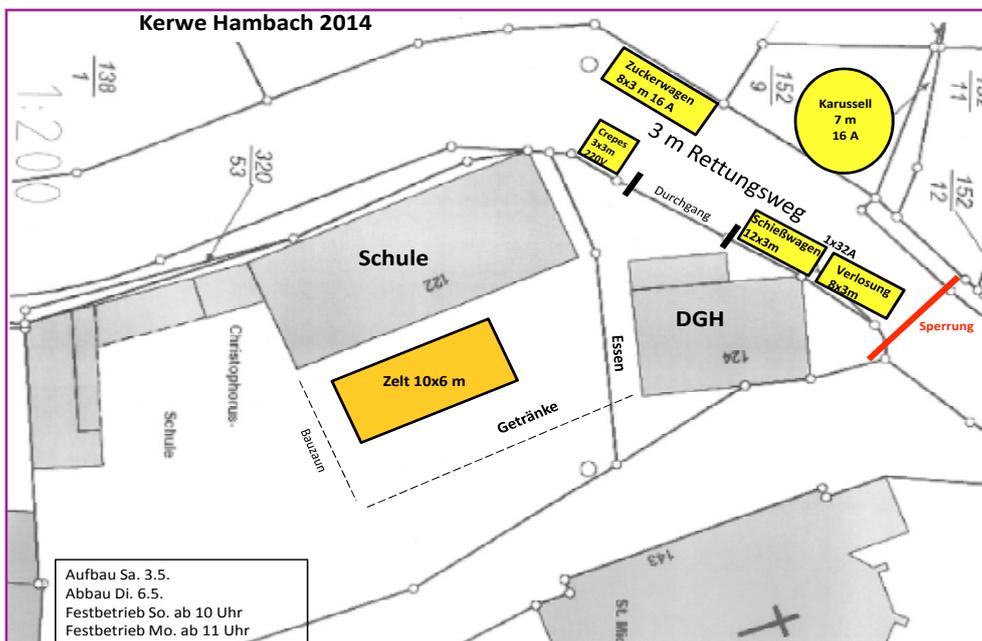
Gefunden wurde eine Lösung, die leicht abgewandelt auch in kommenden Jahren durchaus ihren Reiz hat: eine Straußwirtschaft mit Festzelt, gemeinsam betrieben von den vier Ortsvereinen und der Kerwejugend. Dies wurde bisher in der Feuerwehalle am Sonntagmittag so gehandhabt.

Jetzt wird der Betrieb von Sonntagmorgen bis Montagabend direkt an der Kirche – also auf dem zukünftigen Dorfplatz – durch-

geführt. Der Rummelplatz zieht auch mit um. So ist für Jung und Alt alles zentral an einem Platz. Speisen und Getränke, Süßigkeiten, Schießbude, Kinder-Karussell, Crepes-Stand, alles dicht beieinander. Und alles erreichbar, ohne die Straße zu überqueren: Vom Schulhof wird es einen direkten Zugang zum Rummelplatz geben, die Umgehungsstraße ist sowieso gesperrt.

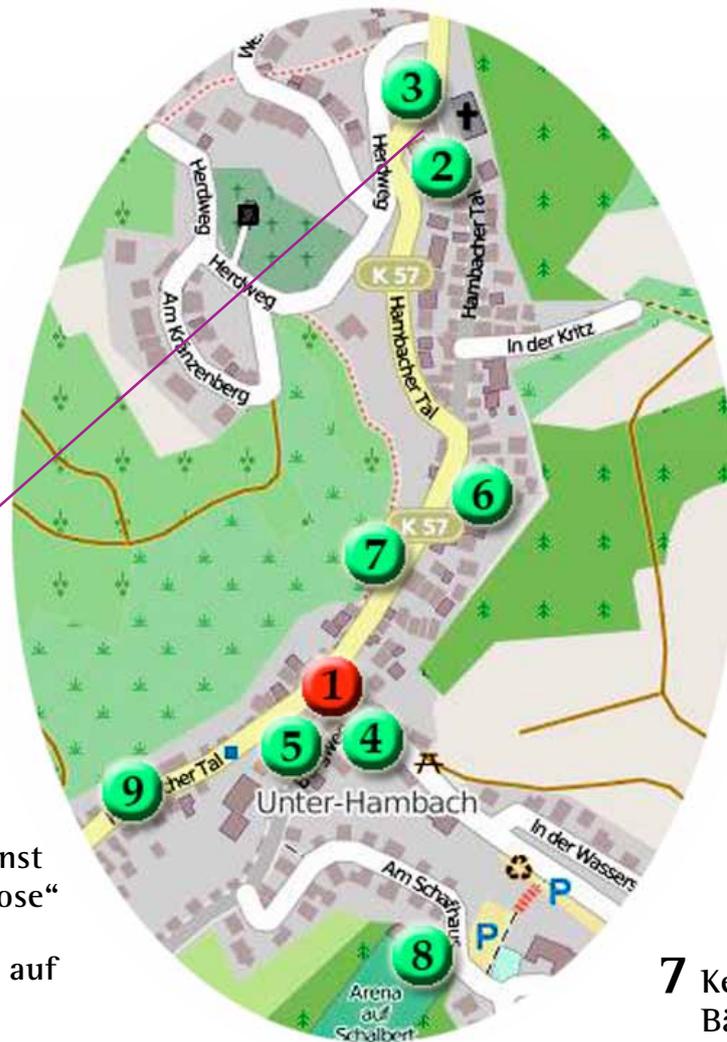
Der Umzug verläuft in diesem Jahr also nach der Umkehr am unteren Ortseingang nicht nur bis zur Scholzebrück, sondern bis an die Kirche. Dort wird dann die Kerweredd erstmals von der Kirchentreppe verlesen – eine Premiere! Kritiker werden jetzt rufen: „Das war aber schon IMMER an der Scholzebrück!“ Stimmt nicht: Die Kerweredd wurde früher vor dem „Rebstock“ verlesen (heute „Adriana“), vom Vordach der Schlossberghalle, in der Wasserschöpp am Rummelplatz, bei der Feuerwehr und erst in den letzten Jahren an der Scholzebrigg oder vom „Tremper-Seppel soim Balkon“.

Freuen wir uns also auf einen neuen und zentralen Festplatz für unsere Kerwe. Freuen wir uns auf Feiern ohne auf fahrende Autos achten zu müssen. Und auch das Finale findet hier statt: Am Festplatz wird am Montagabend das Feuerwerk zu bestaunen sein.





Hambach-Ortsmitte



1 Scholzebrügg, einst Gasthaus „Zur Rose“

2 Straußwirtschaft auf dem Dorfplatz

3 Rummel am Sonntag und Montag

4 After-Show BBQ-Grill

5 Straußwirtschaft bei Schrabis

6 Ristorante „Adriana“ im historischen Saal

7 Kerwecafé beim Bäcker Löffler

8 TSV-Frühschoppen, „Arena auf Schalbert“

9 Straußwirtschaft mit Tanz am Schlangenhäus

Der etwas andere
Second-Hand...

Bea's Kinderladen

Ich freue mich auf Ihren Besuch!!
bringen Sie Ihre Kinder mit...

Inh.: Beate Möller
Wilhelmstr. 8
64646 Heppenheim
Handy: 0176 - 68 39 04 09
Kleiderannahme nach Absprache!!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9.30 bis 12.30 Uhr & 15.00 - 18.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr



helmut seeger

Inh. Joh. Schäfer

Elektrofachbetrieb

Igelhöhstraße 5

64646 Heppenheim

Telefon: 06252-2447 Fax: 06252-6180

Email: elektro-seeger-schaefer@t-online.de



ELEKTROTECHNIK & DIENSTLEISTUNGEN
AUS MEISTERHAND

Haus • Garten • Bau

Viel Spaß auf
der Hoanbecken
Kanal J

Größ

[Handwritten signature]

Feldstraße 1 • 64673 Zwingenberg
Telefon: 0 62 51 / 7 70 66 61 • Fax 0 62 51 / 7 70 66 63
Mobil: 01 70 / 3 14 98 32 • e-mail: info@as-dienst.de

SIBYLLES HAARWELT

SIBYLLE SCHLINK

Kalterer Straße 29

64646 Heppenheim

Tel. 06252 / 7947331

Mobil 0160 / 94614904

Termine nach Vereinbarung

Land- und forstwirtschaftliches Lohnunternehmen

Willi Arnold

Hambacher Tal 262a | 64646 Heppenheim

Telefon 06252 982471 | Mobil 0171 7217074



Verkauf von Brennholz aller Art

Längen: 25 / 33 / 100 cm

Das Holz ist abgelagert,
trocken und wird geliefert.
Selbstabholung ist möglich.

Das 850. Ortsjubiläum naht!

Der Countdown läuft



Das Hambacher 850. Jubiläumsjahr steht vor der Tür, und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Zunächst aber hat es sich eine Gruppe Hambacher nicht nehmen lassen, auf Nummer sicher zu gehen und sich an Ort und Stelle von der Richtigkeit des Jubiläumsdatums, der ersten Erwähnung Hambachs in einem Dokument, zu überzeugen. Eine von Kaiser Barbarossa besiegelte Urkunde, die im Kloster Bronnbach bei Wertheim am Main – daher der Name „Wertheimer Straße“ in Hambach – in einem gesicherten, klimatisierten Schrank aufbewahrt wird, bestätigt das Jahr 1165. Also, Hambach hat 2015 Grund zum feiern!

Es sind vor allem zwei Arbeitsgruppen, die zusammen mit dem Brauchtumsverein sowie dem Gremium der vier Hambacher Vereine überlegen und planen, wie das Fest gestaltet werden soll. Sehr fleißig und kreativ ist da die Gruppe, die sich mit der Erstellung der Festschrift befasst. Sie wird ganz besonders werden, dies zeigen die ersten Ergebnisse unter hervorragender Leitung von Wolfgang Schlapp. Vielleicht gibt es ja auch schon zum Weihnachtsfest quasi als Einstieg ins Jubiläumsjahr ein kleines Bilderbuch über Hambach zu erwerben. Mal sehen. Die Jubiläumsfeierlichkeiten sollten sich über das

ganze Jahr verteilen: Es ist geplant, dass jeder Verein seine Jubiläumsveranstaltung organisiert. Also beispielsweise ein Jubiläumsfußballturnier, ein „besonderer“ Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr und vielleicht ein Jubiläumsschorkonzert des Gesangsvereins Liederkranz.

Das eigentliche Festwochenende mit Festkommers ist für den 16., 17. und 18. Juli 2015 geplant. Und natürlich darf dabei ein historischer Umzug durchs Tal der Rosen nicht fehlen. Beginnen soll das Jahr mit einem Jubiläums-Neujahrsempfang. Nur wo der und die anderen Feierlichkeiten stattfinden werden ist die große Frage. Und überhaupt: Ob unser Dorfplatz, der eigentlich zum Festplatz werden soll, bis dorthin fertig gestellt sein wird, ist noch nicht sicher.

Diese Ungewissheit trübt momentan die Vorfriede auf dieses Ereignis erheblich. Dabei hatten doch alle Verantwortlichen in Stadt und Kreis den Hambachern dies immer wieder versprochen und versichert. Sei's drum: Die 850-Jahrfeier Hambachs wird stattfinden, und es wird ein tolles Fest werden – ganz egal, wo gefeiert wird!

Renate Netzer

Himmlisches Vergnügen

THEATER Hambacher Laienspielgruppe überzeugt im 25. Jahr mit „En Engel in Nout“

Von Oliver Lohmann

HEPPENHEIM. Engel? Gibts nicht. Nur im Film und im Theater. Aber dort sind sie sehr lebendig. Die Laienspielgruppe Sankt Michael im Heppenheimer Stadtteil Hambach hat sich dieses Jahr ein Stück von Ingmar Bergman geschrieben, und in die Mundart übersetzt: „En Engel in Nout“. Auch im Jubiläumsjahr – die Laienspielgruppe existiert seit 25 Jahren – gelang es wieder, dreimal die Schlossberghalle zu füllen. Und es gelang auch, das Publikum zu unterhalten sowie zu begeistern.

Das seit einem Vierteljahrhundert erfolgreiche Prinzip, ein Theaterstück ins „Hoamböckische“ zu übersetzen und mit Lokalkolorit zu würzen, funktioniert auch diesmal. Wer verrückt zu werden droht, komme nach „Heppnunt“, eben in die Psychiatrie. „Stroover-in“ wird man nach „Bensheim“. Und auch aktuelles Geschehen wird immer mit eingearbeitet. Diesmal gab es einen kleinen Seitenhieb auf den Limburger Bischof – dessen Schutzengel sei nicht bei ihm gewesen, da er am 24. Dezember gerade Geburtstag gefeiert.

Engel Samuel (Markus Post) muss seinen Schutzengelnetzen Richard Fuchs (Dietmar Post) zweimal das Leben retten und



Schutzengel in Bedrängnis: Die Teufelsgeliffin hält Engel Samuel die Ohren zu, damit er nicht hört, was Schutzbefohlen ausgeheckt werden.

nicht so häufig in Not. Natürlich endet das Lustspiel positiv: Siegwertsbesitzer Fuchs kommt seiner wahren Liebe (Stefan Beiler) zu schmelzen reichum gelang. Wenn da nicht die Teufelsgeliffin (Anja Leineweber) näher, Gattin und Manager werden diesem sich aber dann über seine Aussagen wundern. Ein, der von Anfang an auf der Bühne ist, ist Dietmar Post. Er verkörpert in dem Lustspiel „En Engel in Nout“ den Sieger eines Mordkomplotts zum Opfer fallen soll. seinem Schutzengel Samuel (Markus Post) bringt er damit ordentlich in die Bresche. Zumal dieser noch dazu in Form einer Teufelsgeliffin (Anja Leineweber) Besuch der Konkurrenz bekommt. Geratezu göttlich war die Besetzung der Laiendarsteller: Der Wagner (Stefan Beiler) bringt die gelangweilte Ehefrau (Anja Leineweber) ordentlich in Wallung, und

Flüche des Engels in des Teufels Namen, da muss er jedes – Strafe Kniebetten machen – ... ob es, ab

Ein Angriff aufs Zwerchfell

THEATER Hambacher Laiendarsteller landen mit „En Engel in Nout“ einen Erfolg in der gut besuchten Schlossberghalle

HAMBACH. Am Samstag war Premiere des Mundartstückes „En Engel in Nout“ in der gut besuchten Schlossberghalle in Hambach. Ein Lustspiel in drei Akten nach dem Original von Ingmar Bergman – „Jwersetzt in Hoamböckisch“.

Ein Angriff auf das Zwerchfell bekamen die Theaterbesucher in der Schlossberghalle. Das herzlich bis „Auf Schalbert“, dem gegenüberliegenden Fußballplatz zu hören. Das Publikum dankte den Darstellern mit lautem Applaus, der wahrlich verdient war. Hambacher, Heppenheimer, Ober-Laudenbacher, Erbacher, Kirschhäuser und auch Zeller wurden gesiecht, sie alle gingen nach der Veranstaltung lachend nach Hause.

Die Laienschauspielgruppe der Kirche Sankt Michael bringt auch in ihrem 25. Jahr Theatererfolgreich auf die Bühne. Bevor Pfarrer Lottar aufgriff, begrüßte „Der liebe Gott hat vor 25 Jahren Peter und Conny Stadler die göttliche Liebe gegeben, hier in Hambach ein Theaterstück zu spielen“, erklärte der Pfarrer.

Ein, der von Anfang an auf der Bühne ist, ist Dietmar Post. Er verkörpert in dem Lustspiel „En Engel in Nout“ den Sieger eines Mordkomplotts zum Opfer fallen soll. seinem Schutzengel Samuel (Markus Post) bringt er damit ordentlich in die Bresche. Zumal dieser noch dazu in Form einer Teufelsgeliffin (Anja Leineweber) Besuch der Konkurrenz bekommt. Geratezu göttlich war die Besetzung der Laiendarsteller: Der Wagner (Stefan Beiler) bringt die gelangweilte Ehefrau (Anja Leineweber) ordentlich in Wallung, und



Was geht denn da vor? Frau Fuchs (Anja Leineweber) bekommt von ihrem Geliebten, dem Manager Frank Wagner (Stefan Beiler) den Mund zugehalten. Die Sekretärin (Anja Leineweber) und Ehemann Richard Fuchs (Dietmar Post) sind verwundert.

Die langjährige Sekretärin Amalie Sendel (Anja Leineweber) bekommt zu allem Überfluss ihre große Chance.

Das Laienspiel wurde nicht nur in Hambacher Mundart übersetzt, sondern auch mit aktuellen Ereignissen gespickt. Seit

nehme auf prägnante politische und kirchliche Geschehnisse so wie Sticheleien in Richtung Nachbarn, nach Bensheim brachten pointiert das Publikum zum Lachen.

Schon nach dem ersten Akt äußerte sich Ortsvorsteherin Renate Netzer (SPD) mit den Worten: „Das ist doch einfach goldig“. Das Publikum amüsierte Bauchmuskeln garantierte. Nach dem zweiten Akt stärkten sich die Theaterbesucher in der Schlossberghalle mit „Weck, Worscht und Woi“. Von Jung bis Alt herrschte Übereinstimmung: Für die beiden folgenden Aufführungen gibt es noch wenige Restkarten in der Bühnenkasse. Das Lustspiel „En Engel in Nout“ hat auf alle Fälle ausverkaufte Sitz-

Der „Engel in Nout“ (Markus Post) bringt die Teufelsgeliffin (Traudel Wohlfahrt) in Rage.

plätze verdient. Weitere Termine sind an den Samstagen 16. und am 23. November, jeweils um 20 Uhr.

HINTERGRUND
Mitwirkende
Kulissenbauer: Sebastian Meon, Michael Friebe, Jan Wipplinger, Jonas Wipplinger, Tobias Wohlfahrt.
Bühnenfahr: Martina Meon.
Souffleuse: Christian Langer.
Bühnentechnik: Sebastian Meon.
Beschallung: Klaus Jürgen Mitsch, Christian Werner.
Leitung: Laienspielgruppe und Pfarrgemeinderat der Gemeinde Sankt Michael Hambach.

Anerkennung weit über die Ortsgrenzen
Das Hambacher Theater hat stets große Presse. Hier Ausschnitte aus der Lampertheimer Zeitung und aus dem Starkenburger Echo. Zurecht, denn auch wenn es „nur“ ein Laienschauspiel ist, sind sowohl die Schauspieler als auch die Kulissenbauer und Helfer motiviert bis in die Haarspitzen. Was fehlt ist der Nachwuchs. Hier heißt es: mitmachen, mitlachen! Alle Beteiligten sind Laien, haben keine Star-Allüren, und freuen sich auf „frisches Blut“ – egal welchen Alters!

Lieferservice

Wir liefern Ihre Bestellung von Montag bis Samstag zu Ihnen nach Hause oder in Ihre Firma.



Getränke-Center Lorsch

Inhaber: Uwe Seitz

Sachsenbuckelstr. 8 · 64653 Lorsch · Telefon 06251/52770

www.getranke-center-lorsch.de



25 Johr Hoambescher Theater

... un wie gäihts weirer?

Also. Erschtemol en Auszug aus dem Artikel vun de Lamparter Zeitung (Montag, 25. November 2013 | Rhein Main Presse) zum „Engel in Nout“:

„Am Schluss gab es – wie immer – tosenden Applaus für die sechs Laiendarsteller, die für einen vergnüglichen Abend sorgten. Sofern es Nachwuchs gibt, dürften die Hambacher weitere 25 Jahre Theater vor sich haben. Mit ein bisschen mehr Werbung könnte die engagierte Truppe sogar noch mehr als dreimal die Halle füllen. Denn es lohnt sich, für diese Darbietungen auch ein paar Kilometer zu fahren. Verständnisprobleme gibt es ohnehin nicht: Hoambescherisch verstehen auch die Menschen im Ried oder im Odenwald ohne Probleme.“

Sou. Alles schee un gut. Mer sinn jo aa frouh, dass uns sou veel verschtäihn. Äwwer kann uns mol oanner soage, wu der Nachwuchs härkumme soll? Ja zum Dunnerwedernochemol. Wer vun denne junge Leit redd donn noch hoambescherisch? Do gibt's blous oans: iewe, iewe, iewe. Eloa dehoam? Macht koan Spass. Un Belohnung fer den Uffwond gibt's aa net.

Alla: Runner vum Schesslong un Sunndoags owends um siwwe (vun Auguscht bis Ende Oktober) ab ins Parrhoim un mit

onnere Theaterverrickte e Stick oistudieren. Des macht Spass, es wird gebbabelt un gegesche, ausproviert un ausbaldowert wie e Szene om beschte riwwerkimmt.

Mitbringe sollt mer Luscht om Theaterschpee. Pinktlichkeit und Zuverlässigkeit wern eschdimiert.

Un im November gäihts drei mol Samstagowends in die Schlossberghall. In de Katakombe gibt's gratis Lompefieber zum Verrecke, e Gläsel Sekt un Spucker hinner die Ouern, dass es klappt. Un wonn mer donn vor denne dreihunnert Leit es erschte mol die Gosch uffmacht, leeft eigentlich alles wie vun alloh.

Vielleicht fiehlt sich jetzt de oa odder de oanner ouschproche un deet des gärn emol probiern. Ei, donn meld Dich holt om beschte on de Kerb bei uns.

Im Schulhof am Getronkestond gibt's en kloane „Theater-Briefkaschte“, de Zettel ausfille, oischmeisse, un donn kumme mer schun zsomme.

Un online gäihts aa:
unner fraawebber@online.de

Tanja Weber

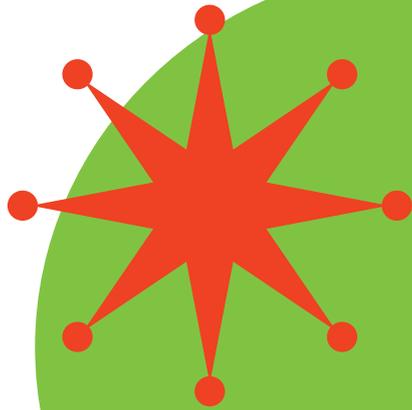
Ihr Partner für die gesamte Haustechnik:

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Kundendienst

SCHUSTER
Bad
+
Heizung



Schillerstraße 23
64646 Heppenheim
Tel. 06252 - 99 000
www.schuster-online.de



Frank Rothweiler
Physiotherapeut

Krankengymnastik

Manuelle Therapie,
Bobath Therapie,
PNF, Massage, Akupressur,
Craniosacraltherapie,
Dorntherapie,
Lymphdrainage,
Chirotherapie,
Osteopathie

06252 74601
0170 3104861
n.rothweiler@web.de

PLANUNGSBÜRO

NEHER

Wertheimer Straße 4 · 64646 Heppenheim
Telefon 06252 603104 · E-Mail: info@PBNeher.de

Bauplanung und Entwurf
Konstruktiver Ingenieurbau
Bauüberwachung
Industrieplanung
Umwelttechnik



→ *Elektroinstallationen (Neu-, Alt- und Umbau)*

→ *E - Check*

→ *Haus - und Gebäudetechnik*

→ *USV - Systeme*

→ *Stromversorgung für Sonderfahrzeuge*

→ *Netzwerktechnik*

→ *Stromverteilungsanlagen / Verteilerbau*

→ *Überprüfung ortsveränderlicher Geräte
und ortsfester Anlagen*



HLS-Elektro GmbH
Alte Straße 24
64646 Heppenheim

hls-elektro@t-online.de

Telefon: 0 62 52 / 45 45
Telefax: 0 62 52 / 6 83 55



Ach, woas kann mer do gugge!

Ein Geschenk der Bürgerinnen und Bürger für ihren Heimatort Hambach

Eine wunderbare Idee auch für nachfolgende Generationen: Bürgerinnen und Bürger, spendet Bänke!

Alle Hambacher sind aufgerufen, Bänke zu spenden, die in und um Hambach herum aufgestellt werden. Dazu kann man sich auch mit Gleichgesinnten zusammenschließen.

Wenn gewünscht, dann wird auf der Bank eine Plakette angebracht mit dem oder den Namen des oder der Spender, gerne auch mit Zusätzen wie „war Vorsitzender oder Feuerwehrkommandant oder Ortsvorsteher oder Kerweborsch oder Pfarrer oder Hambacher“ oder, oder, oder ... von – bis.

Vielleicht haben Sie einen Lieblingsplatz, wo Sie wünschen, dass dort eine Bank steht und wo man sich an den Spender erinnern kann ... am Höhenweg, zwischen den Weinbergen, in der Erbisgasse, am Ende der Wasserschöpp, auf der Häih oder auch in Ober-Hambach.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Renate Netzer, Gerhard Schuster oder Doris Herlemann.



Blick vom Hübner übers Dorf ins Ried, links die „Arena auf Schalbert“ ... fehlt nur noch eine Bank.



Auch fürs Jubiläum: Fahnen kaufen!

Hambacher Fahnen, 1 x 2 Meter, tolle Qualität! Die Fahnen gibt es bei Michael Triebel und Brigitte Brauch im Hambacher Tal 23 für 30 Euro zu kaufen!

Die Fahne schmückt Eure Häuser zur Kerwe und zum Jubiläum 2015!





**BERGSTRÄSSER
WINZER eG** 

... mit Bergsträßer
Primasecco® & Wein
die Hambacher Kerwe
genießen!



EMPFOHLENE
WINZERGEHOSSENSCHAFT

Darmstädter Straße 56 · 64646 Heppenheim
Telefon: 06252 / 7994-0 · Telefax: / 7994-51
E-Mail: info@BergstraesserWinzer.de



Brennesselkerwe 2014



Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Samstag ab 17 Uhr
Sonntag nach dem Umzug
Montag ab 17 Uhr

Es laden ein: Fam. Bitsch & Schrafl

Ristorante & Eventhouse

Adriana

Hambacher Tal 95, 64646 Heppenheim

Kerwefreitag Bieranstich um 18.00 Uhr

- historischer Festsaal mit 150 Plätzen
- geeignet für Hochzeiten, Familien- und Geschäftsfeiern
- Cateringservice

Telefon 06252 603931 · www.ristoranteadriana.de

...für alle Freunde von
guten und edlen Getränken
die richtige Adresse...



DEUTSCHLANDS
BESTE
GETRÄNKE
HÄNDLER
2007

Eine Initiative von



RUNDschau
für den Lebensmittelhandel



Wein|Markt



getränke markt



Wein- und Getränke-Welt
Weiser
Ihr Fachgeschäft

Wein- und Getränke-Welt Weiser
Darmstädter Straße 97 (B3)
64646 Heppenheim
Telefon 06252-9319-0
Telefax 06252-9319-13



Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00 - 19.00 Uhr, Samstag 8.00 - 16.00 Uhr
e-mail: service@getraenkewelt-weiser.de
Internet: www.getraenkewelt-weiser.de · www.thewhiskytrader.de





Aufstieg in die Bezirksklasse ist perfekt

9:7-Erfolg im dramatischen Tischtennis-Saisonfinale gegen Bonsweiher

Die Dramaturgie hatte es so gewollt, dass in der Kreisliga im Saisonfinale zwischen der ersten Tischtennis-Mannschaft des TSV Hambach und dem punktgleichen Team aus Bonsweiher die Entscheidung über den Aufstieg in die Bezirksklasse fallen musste.

Von Beginn an entwickelte sich eine spannende Partie, die von über 60 Zuschauern, die die Schlossberghalle zeitweise in ein Tollhaus verwandelten, begeistert begleitet wurde. Nach vier Stunden Spielzeit stand der umjubelte, glückliche, aber verdiente, was auch das Satzverhältnis von 38:28 für den TSV unterstreicht, 9:7-Erfolg für Hambach und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksklasse fest.

Zuvor gingen beide Mannschaften durch ein Wellental der Gefühle. Dabei erwischten die Gastgeber den besseren Start. Im Doppel gelangen Imperial/Gehrig und Winkler/Gallenstein zwei sichere Siege, während Tilger/Gollmer gegen Mükusch/Mükusch in vier Sätzen ihre erste Rückrundenniederlage bezogen.

Für weiter gute Stimmung sorgte zunächst der ungefährdete Dreisatzsieg von Jan Imperial gegen Thomas Mükusch. Als auch Christian Tilger nach starkem Spiel gegen Becker im Entscheidungssatz mit 10:5 führte und es zudem für Thomas Gallenstein bei einer 8:5-Führung im fünften Satz gegen Defensivspieler Romanowski gut aussah,



TanzBasis

- Klassisches Ballett - JazzDance -
- ModernDance - Gymnastik - Yoga

Helga Karrasch

Staatl. geprüfte Sport-
und Gymnastiklehrerin
Ballettpädagogin

Weiherhausstraße 6
64646 Heppenheim

Infos über Schnupperstunden:

Telefon Studio: 06252 787687
Telefon Privat: 06251 66720

Kinder-Ballett ab 4½ Jahren
Jazztanz ab 8 Jahren

www.tanz-basis.de
info@tanz-basis.de

BOCCIA

TITANIUM



Klügl OHG

Uhren - Optik - Schmuck

Heppenheim - 06252/3167



schien alles für den TSV zu laufen. Beide Bonweiherer kamen jedoch ins Spiel zurück und glichen nach Abwehr von zahlreichen Matchbällen zum 3:3 aus.

Die überraschend deutliche Viersatzniederlage von Klaus Winkler gegen Spönlein konterten im hinteren Paakreuz nach einer überzeugenden Vorstellung Jürgen Gehrig und Thomas Lulay zum 5:4. Vom Schock der zahlreich vergebenen Matchbälle zeigte sich Christian Tilger gut erholt und ließ Thomas Mükusch nach einer furiosen Angriffsleistung keine Chance.

Wer gedacht hatte, Bonsweiher würde langsam die Nerven verlieren, sah sich getäuscht. Wieder waren es Gerd Becker und ein aufopferungsvoll kämpfender Rainer Romanowski, die im Entscheidungssatz zurückkamen und gegen Jan Imperial sowie Klaus Winkler, der erstmals in der Rückrunde beide Einzel abgab, letztlich die Oberhand zum 6:6-Ausgleich behielten und die Stimmung auf Seiten der Bonweiherer Fans wieder deutlich verbesserte.

Nach dem souveränen Dreisatzerfolg von Thomas Gallenstein gegen Ralph Spönlein und der unerwarteten Niederlage von Jürgen Gehrig gegen Norbert Mükusch stand das Spiel auf Messers Schneide. Dem fehlenden vorentscheidenden Punkt schien ein

furios aufspielender Thomas Lulay bei einer 2:0-Satzführung gegen Rettig sicher entgegen zu streben.

Doch wieder drohte das Spiel zu kippen, das in den fünften Satz ging. Diesmal behielt aber Thomas Lulay die Nerven und machte mit 11:7 den umjubelten Zähler zur Vorentscheidung für den TSV.

Das i-Tüpfelchen setzten im Abschlussdoppel Winkler/Gallenstein, die Romanowski/Spönlein mit 11:6 im Entscheidungssatz das Nachsehen gaben.

Der Rest war nur noch eine große Feier, der sich die auf dem Rückweg in Hambach Halt machende Mannschaft aus Wald-Erlenbach anschloss, die ihrerseits mit einem 9:5-Sieg in Gronau ebenfalls den Aufstieg klar gemacht hatte.

*So sehen Sieger aus!
Von links: Winkler, Gehrig,
Tilger, Imperial, Gallenstein,
Gollmer, Lulay.
Die Hambacher Tischtennis-
mannschaft feierte direkt
nach dem Aufstiegs-Match
mit ihren Fans bis in die Nacht.
Foto: Lothar Voigt*

Fußballer auch vorne

Somit hat die Tischtennis-Abteilung des TSV Hambach vorgelegt. Im Sommer haben dann die Fußballer ebenso Chancen auf einen Aufstieg: die erste Mannschaft ist zurzeit Tabellenführer der Kreisliga B und möchte diesen Platz bis zum Saisonende verteidigen. Dies wäre dann der direkte Aufstieg in die Kreisliga A. Hier gilt für alle Hambacher: Daumen drücken!

PARKHOF APOTHEKE

STEFAN KRIZ

Parkhofstraße 6 Telefon: 06252 6622
64646 Heppenheim Telefax: 06252 3665
www.parkhof-apotheke.de

Lieben Sie das Besondere? Dann sind wir die richtige Adresse für Sie!



Wir bieten zu jedem Anlass das passende Getränk

Weine
Sekte – Secco
Edelbrände

Weingut H. Freiberger

64646 Heppenheim Telefon 06252 2457 Telefax 06252 2551

BUSER

METZGEREI

PARTY-
SERVICE

64646 Heppenheim

Jakob-Maier-Straße 32 · Tel. + Fax 06252 76688



Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

- Öko-Metzgerei
- Biopark Rind- u. Kalbfleisch
- KIKOK Geflügelfleisch
- BIO Käse
- BIO Backwaren
- BIO Weine
- Partyservice
- und vieles mehr ...



Das Leben ist zu kurz, um schlechten Wein zu trinken, aber selten zu spät für Beautify!

„Das war die beste Entscheidung seit meiner Hochzeit!“

RIPPEL

Beautify & Pictures

Darmstädter Str.35 64646 Heppenheim
06252/77665 Internet: friseur-rippel.de

Fahrzeugtechnik
Roos & Petermann GmbH



Darmstädter Str. 59
64646 Heppenheim

FAHRZEUGTECHNIK
ROOS &
PETERMANN GMBH

Telefon 06252 - 79 18 100
Fax 06252 - 79 18 101

www.fahrzeugtechnik-roos-petermann.de

AW PYROTECHNIK

bezaubernd stilvoll einzigartig

www.aw-pyrotechnik.de • info@aw-pyrotechnik.de



Jan lässt den Smoker qualmen

BBQ-Stand vor und nach dem Umzug



Los geht es am Sonntagmorgen mit dem BBQ-Frühschoppen am Aufstellort des Kerweumzug (Nähe Nino) von 10 bis 14 Uhr.

Es gibt Spießbraten aus dem „Smoker“, Bratwurst vom Holzkohleschwenker und Getränke: Apfelwein, Bier, Radler, Cola, Fanta, Limo, Wasser. Da sollte für jeden was dabei sein!

Nach dem Umzug gibt es den Rockmusic-Aftershow-BBQ an der Scholzebrück gegenüber dem ehemaligen Gasthaus „Zur Rose“ von 15:30 bis 24 Uhr.

Auch hier gibt es das gleiche Angebot an Speisen und Getränken wie beim BBQ-Frühschoppen.

Jan Ohlhauser

Machen wir dem Namen unseres Tales alle Ehre!

Pflanzen wir in Vorgärten, hinter den Häusern, entlang der Straße, einfach überall Rosen, damit es im Jubiläumsjahr blüht, unser

„Tal der Rosen“

Kerwefeuerwerk 2014

Das beliebte und bewunderte Kerwefeuerwerk findet in diesem Jahr wie immer am Kerwemontag statt. Erstmals wird es aber ein Höhenfeuerwerk über dem **Festplatz an der Kirche** geben. Beginn: 22 Uhr. Wir sagen herzlichen Dank an die Spender, die dieses Spektakel immer wieder ermöglichen!

Unterstützung gesucht

Der Verein zur Erhaltung des Brauchtums in Hambach sucht ein Küchenteam für die Essens-Vorbereitung bei Kerwe- und Fastnachts-Veranstaltungen in der Schlossberghalle. Interessenten wenden sich bitte direkt an Doris Schrah. Ebenso werden freiwillige Helfer (Garderobe, Bar, Ausschank etc.) für die Kerwe- und Fastnachts-Veranstaltungen gesucht. Interessenten wenden sich bitte an Martina Meon.

Herzlichen Dank...



... an die Freunde und Gönner und Helfer der Kerwe.

Alle Aktiven, Helfer und alle Umzugteilnehmer sind am Mittwoch, 7. Mai 2014, zum traditionellen Eieressen um 19 Uhr in der Schlossberghalle eingeladen. Dies soll ein kleiner Dank sein.

Anschließend findet die hochallertraurigste und immer dramatische Kerweverbrennung in der Wasserschöpp statt.

Macht alle mit beim Eiersammeln am Kerwe-Montag, Treffpunkt 13.30 Uhr am Festplatz vor der Kirche.

Hambacher, spendet Eier und Speck!!!

www.brennesselkerwe.de

Tolle Berichte, Informationen und viele, viele Bilder über die Hambacher Brennesselkerwe könnt Ihr Euch auch im Internet anschauen. Und es können sogar die Text- und Bildseiten aller bisher erschienen Kerwezeitungen im Originalformat angesehen werden. Anregungen, Tipps und Grüße dürft Ihr gerne im Gästebuch hinzufügen. Ihr erreicht die Hambacher Brennesselkerwe-Webseite unter oben stehender Adresse. Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen viel Spaß!



Medica

SPORT
DENTAL
ENRICHTUNG | **Homecare**
Reha-Technik
Medizin-Technik



Unser Leistungsspektrum

- Medizin-Technik**
 - ... Enterale und parenterale Ernährung
 - ... Stoma-/Tracheostoma-Versorgung
 - ... Wundversorgung
 - ... Ableitende und aufsaugende Inkontinenzversorgung
 - ... Pflegehilfsmittel
- Reha-Technik**
 - ... Betten
 - ... Wechslagerungs- und Wechseldrucksysteme
 - ... Toilettenstühle
 - ... Patienten- und Badelifter
 - ... Dusch- und Badehilfen, Haltegriffe
 - ... Rollstühle (Aktiv-, Pflege-, Standard-, Spezialanfertigungen)
 - ... Elektrollstühle, Stehrollstühle
 - ... Schiebehilfen, Treppenschieber, Antriebe etc.
 - ... Rollstuhlkrampen
 - ... Alltagshilfen, Essbestecke, Greifzangen
 - ... Kinderersorgungen, Sitzschalen
- Einrichtungen**
 - ... Einrichtungen für Wohnzimmer, Aufenthaltsräume etc.
 - ... Hubbadebänken, Liftsysteme
 - ... Fäkalenspülgeräte
- Service**
 - ... Reparatur - Wartung - Kundendienst
 - ... 24-Stunden-Notdienst 0180 / 5 254 618
 - ... Fachberatung - Schulung - Hausbesuche



Medica-Technik GmbH
Industriestr. 26
57555 Brachbach
fon 02745 / 90159-0
fax 02745 / 90159-999

SNB Bergstrasse UG (haftungsbeschränkt)
Kreuzatzweg 6b
64640 Hepperheim
fon 06252 / 910702
snb-bergstrasse@t-online.de



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit für uns haben.

Die mobile Beratung Ihrer Sparkasse.



Für ein individuelles Beratungsgespräch richten wir uns auf Wunsch ganz nach Ihnen. Schlagen Sie einfach Ort und Uhrzeit vor. Sie bestimmen den gemeinsamen Termin. Mehr über unseren mobilen Service erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle, telefonisch unter 06252 120-0 oder im Internet unter www.sparkasse-starkenburg.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Mobile Fußpflege

Bequem bei Ihnen zu Hause!



Maria Flath med. Fußpflegerin

Termine nach Vereinbarung

Telefon 0 62 52 / 98 26 09

Digitaldruck

Textildruck

Poster

... und vieles mehr!!!

the printhouse
DIE COPYTHEK
BENSHEIM

64625 Bensheim
Berliner Ring 25
0 62 51 - 6 39 63

www.coppythek.de



Hambach international

Wenn wir das mal schaffen sollten, machen wir ein Bild mit der Ortsflagge ...

... hatten wir einst gesagt. Im Sommer verabschiedeten wir am Höhepunkt des Hepenheimer Weinmarkts unseren ehemaligen Kerweborsch Carsten Heinz (Bild rechts) in die Ferne damit er seinen Einsatz für die Bundeswehr auszuführen kann. Nach einigen Wochen seiner Abwesenheit wurde es für mich, Jan Ohlhauser (Bild links), ebenfalls ernst.

Erneut und ein letztes Mal musste ich kurzfristig in den Einsatz fliegen. Ich dachte mir, damit rechnet er nie, dass er Besuch bekommt. Ich hielt absolutes Stillschweigen. Von meinem Abflug hatte er auch nach einem Telefonat am Vorabend nicht den geringsten Schimmer.

Am Tag des Abflugs fiel es mir trotz aller Vorfremde dennoch schwer, die Heimat zu verlassen. Die Reise verlief reibungslos, und nach einer Nacht auf einem Transitstützpunkt ging es auch schon weiter ins Einsatzland.

Nach der Ankunft, bis alle administrativen Notwendigkeiten geklärt waren und ich zu seinem Arbeitsbereich kam, den ich schon aus den vergangenen Einsätzen kannte, wuchs in mir ebenfalls die Aufregung auf seine Reaktion.

Ich sah ihn schon hinter Seecontainern und Kisten seiner Arbeit nachgehen. Geschickt positionierte ich mich zehn Meter entfernt und wartete, bis er mich im Augenwinkel entdeckt ...

Als er mich sah, registrierte er nicht, dass ich es war, er sah wieder weg ... dann schaute er erneut ... nahm die Sonnenbrille ab und rieb sich die Augen: Das kann nicht sein! Er war außer sich und konnte sich kaum auf den Knien halten. Als wir uns in die Arme fielen, sagte ich: „Wir haben es also doch noch geschafft!“ Er sagte darauf: „Unglaublich, zwei Hambacher am Hindukusch“.

Trotz des straffen Termin- und Dienstplans war es dennoch gelegentlich möglich, sich zum täglichen Highlight, dem Abendessen, zu treffen. Ein bisschen Hambacher Feierabendstimmung in der Wüste erleben zu

dürfen war ein unfassbares Erlebnis.

Die Flagge – wie einst angesprochen – war natürlich mit im Marschgepäck. Das muss einfach sein, bekamen unsere Kameraden zu hören und halfen uns bereitwillig, bei der Durchführung, das Erlebte in Bild für die Ewigkeit festzuhalten.

Wir erinnern uns gerne an diese Zeit, obwohl diese auch mit großen Entbehrungen verbunden war. Ein schönes, ein einmaliges Erlebnis: zwei Hambacher am Hindukusch!!!



Hier nun der Aufruf:

Bis zur 850-Jahr-Feier Hambachs hätten wir gerne mehr solcher Bilder von Euch.

Nehmt die Flagge mit auf Reisen, und egal wo, ob am Strand, auf Bergen, der Antarktis oder den Metropolen der Welt, macht ein Bild und schickt es uns! Wir lassen uns was Besonderes damit einfallen. :)

Schützenfest

Sonntag den 26. August bei Wirth
Schmitt in Oberhambach.

Kaffee und die Luft genießen:
Wieder einmal Scheibenschießen!
Nächsten Sonntag im August
Soll im trauten, froh'n Vereine
Dier ein Fest der Schützenin,
Soll ein Schützenfest hier sein!
Für Bewirthung ebelich, fein,
Wird man wohl besorget sein;
Meine Freunde lad' ich ein!

Pet. Schmitt.

Kirchweihfest zu Hambach.

Sonntag den 22. und Montag den 23.
April ist bei dem Unterzeichneten gutbesetzte
Tanzmusik anzutreffen. Für gute Speisen
und Getränke ist bestens geforgt.
Hambach, den 20. April 1855.

Martin Petermann,
Wirth.

Scheibenschießen.

Sonntag den 22. Juni
wird ein Ringscheiben-
schießen abgehalten, wo-
zu ich höflich einlade.

Oberhambach den 17. Juni 1856.

[49]

Peter Schmitt.

Kirchweih.

Sonntag den 26.
und Montag den
27. April, wird das
Kirchweihfest
gefeiert; alle Liebhaber hierzu lade ich
höflich ein. Für gute Musik, Speise
und Getränke ic. ist wieder bestens ge-
forgt.

Oberhambach den 18. April 1857.
Schmitt, Gastwirth.

Wirthschaft z. Starckenburg, Hambach.

Sonntag, den 27. August, abends, in
Fest des Namenstages unserer verehrten Oberherzogin

Familien-Abend.

Zur Erhaltung unserer blauen und bunten Hühner
Da recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Phil. Petermann, Gastwirth.

Kirchweihfest.

Sonntag den
14. und Montag
den 15. April

wird das Kirch-
weihfest zu Ober-Hambach abgehalten,
wozu ich höflich einlade. Für gute
Speise und Getränke sowie prompte Be-
dienung ist bestens geforgt, auch ist gutes
Wetter bestellt.

Ober-Hambach, den 7. April 1861.
Peter Schmitt.

KIRCHWEIHFEST.

Sonntag den
14. und Montag
den 15. April

wird auch in Unter-Hambach das
Kirchweihfest gefeiert. Unter Zusicherung
reeller und prompter Bedienung und
Aufwartung von guten Speisen und
Getränken wird höflich dazu eingeladen.

Was das gute Wetter betrifft, so er-
lauben wir uns zu bemerken, daß, wenn
es bei uns gelind — in Ober-Hambach
gefroren ist, und wenn's bei uns regnet
— es in Ober-Hambach schneit.

Unter-Hambach.

Hambach.

Sonntag, den 25. August l. Jo.
findet zur Feyer des Namenstages Sr. Maj.
Hochst des Großherzogs Ernst Ludwig großes

Tanz-Vergnügen

statt, wozu freundlich einladet.

Hambach. Joh. Schmitt, Gehlbau's Nachf.

Erwiederung!

Wie jedem arglosen Leser d. Bl.
bekannt, war in Nr. 29 und 30 meine
Einladung zum Kirchweihfest in Ober-
Hambach, wie dieses alljährlich der Fall
war. Gegen jede Vermuthung fand
ich in Nr. 30 d. Bl. (was schon
mehrere Jahre nicht geschehen) auch
eine Einladung von Unter-Hambach.
Mit welcher Geschäftigkeit diese Anzeige
schließt, ist Jedermann bewußt. So
viel mir bekannt, scheint den Unter-
Hambachern dieselbe Sonne wie den
Ober-Hambachern, ist jedoch Unter-
Hambach keine 10 Grad weiter südlich
gelegen als Ober-Hambach. Bei der
Kirchweih in Ober-Hambach sahen wir
auch keine blaugefrostene Gesichter, ja
nicht einmal soll ein Schneeflöckchen in
diesem zweiten Sibirien gesehen worden
sein und was den perlenden Nebensaft
anbelangt, gab derselbe die besten Re-
sultate, ja wir sahen nur fröhliche
Gesichter und überall Jubel, und nicht
ein Mann hat von diesem edlen Ge-
tränke das Gesicht verzogen, wie dieses
schon in andern Orten der Fall ge-
wesen. Daß nur Geschäftsneld Anlaß
zu dieser Anzeige gab, ist ersichtlich.
Ist anderer Grund vorhanden, so rückt
heraus mit der Farbe und verheimlicht
nicht länger den Namen dessen, der dieses
Meisterstück geschaffen; macht nicht Leute
verdächtig durch Verschweigung des Na-
mens. Ein reeller Mann braucht sich
seines Namens nicht zu schämen.

Ober-Hambach, den 10. April 1861.

Peter Schmitt.



Zur Wiedereröffnung einer Wirthschaft in dem bekannten
Neher'schen Wirthshause findet am Kirchweihfeste, als den
19. und 20. April, gutbesetzte Tanzmusik statt. Bei
hoffentlich angenehmer Witterung werden Speise und Getränke auch unter schön-
blühenden Bäumen verabreicht. — Für gute Speisen und Getränke wird bestens
geforgt sein, und ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Hambach.

Martin Schuster.



Sonneneck
Wirtshaus und Partyservice

Richard-Wagner-Straße 1 | 68649 Groß-Rohrheim | Tel.: 06245/2009112

Unsere Speise- und Getränkekarte sowie die wöchentlich wechselnden
Angebote finden Sie unter www.wirtshaus-sonneneck.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten Mai bis September: :

Sonntag 11.30 Uhr - 14.30 Uhr | Dienstag - Sonntag 17.00 Uhr - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag



Gläubigeraufforderung.
Maria Anna Michel von Hambach, 24 Jahre alt, beabsichtigt nach Amerika zu reisen. Es werden daher alle Diejenigen, welche rechtliche Forderungen an dieselbe bilden zu können glauben, hiermit aufgefordert, solche
 binnen acht Tagen
 bei der unterzeichneten Behörde anzumelden, widrigenfalls derselben der nachgesuchte Reisepaß ertheilt werden wird.
 Heppenheim, den 22. März 1866.

Gläubigeraufforderung.
Anna Maria Frank von Hambach 18 Jahre alt, beabsichtigt eine Reise nach Amerika zu unternehmen. Es werden daher alle Diejenigen, welche rechtliche Forderungen an dieselbe bilden zu können glauben, hiermit aufgefordert, solche
 binnen acht Tagen
 bei der unterzeichneten Behörde anzumelden und zu begründen, widrigenfalls derselben der nachgesuchte Reisepaß ertheilt werden wird.
 Heppenheim, den 9. Juli 1866.
 Großherzogliches Kreisamt Heppenheim.
Gräff.

Tanzbelustigung zu Hambach.
 Zur Feier des Namenfestes unseres überreichen Großherzogs Carl Ludwig findet **sonntag, den 27. August**
Tanzmusik
 statt, wozu ich zu zahlreichem Besuch
 höflich einlade.
Johann Schmitt (im Köhler).

Hambach, 25. Nov. Dem Gemeindeforswart **Johann Petermann** dahier wurde in Anerkennung seiner langjährigen, treuegeleiteten Dienste von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog der Charakter als „Förderer“ verliehen.
Hambach, 27. Nov. Der am letzten Sonntag zu Ehren des hohen Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs von dem Militärverein Hambach veranstaltete **Festball** verlief auf das Glänzende. Ueber alles Erwarten waren die Lokalitäten des Rebhodes in kurzer Zeit vollständig besetzt. Herr Präsident **Petermann** begrüßte alle Anwesenden im Namen des Vereins und dankte besonders dem Gesangsverein Lieberkeas für den schönen Gesang sowie auch den auswärtigen Publikum für das so zahlreiche

Hambach, 18. April. Kirchweihfest. Nächsten Sonntag findet dahier das Kirchweihfest statt. Da die hiesige Kirchweih die erste in der ganzen Umgegend ist, so ist sie in der Regel auch von Auswärtigen sehr stark besucht. Auch die jetzt beginnende Frühlingszeit mit ihrem frischtreibendem Grün und den blühenden Mandelbäumen lockt manchen zu einem Spaziergang in das schöne Hambacher Thal. Für Denjenigen, der seit letztem Sommer nicht mehr hier war, gibt es manche Ueberraschung. Die neue schöne Kirche hat, Dank der Opferwilligkeit der hiesigen Gemeinde, manche neue Stühle erhalten. Wir nennen hier in erster Linie den neuen Marienaltar und verschiedene Staturen. Endlich ist auch der Platz um die Kirche von Schutt gesäubert, sodas gleich nach der Kirchweih die Einfassungsmauern angelegt werden können. Der Festplatz vor dem Hause des Bürgermeisters ist durch Hingnahme eines Theiles vom Bürgermeistergarten erheblich erweitert.

Ebenso wird in diesen Tagen der Bergabhang hinter der Kirche durch eine Pflanzanlage mit schönen Pfloden und einem Aussichtstempel angeleert. All dies ist gewis ein Beweis, das die Gemeinde Hambach bestrebt ist, das Dorf und das Thal zu verschönern und auch dem fremden Besuch etwas zu bieten. Zum Schluß fügen wir noch bei, das auch die hiesigen Wirthschaften alles aufbieten werden, um den Kirchweihgästen einige schöne Stunden zu bereiten. Röge nun den Festtagen auch Sonnenschein und helteres Wetter zu Theil werden. Also nächsten Sonntag und Montag auf in das Hambacherthal.

Wirtschaft zur Rose.
 Sonntag, den 29. Januar
 findet bei mir zur Feier des Geburtstags
 Sr. Majestät des deutschen Kaisers
gutbesetzte
Tanzmusik
 statt, wozu höflich einlade
Hambach.
Georg Schuster IV.

Warnung.
 Ich warne hiermit Jedermann, meiner Frau etwas zu leihen oder zu borgen, indem ich für nichts hafte.
 Hambach, den 19. Juli 1877.
Georg Gremm III.

Entgegnung.
 In Nr. 59 dieser Blätter warnte mein Mann öffentlich mir etwas zu leihen oder zu borgen.
 Jeder der mich kennt weiß recht gut, das ich weder zu leihen, noch zu borgen nöthig habe, da ich mich durch meiner Hände Arbeit ernähre.
 Wahrscheinlich ist mein Mann irre geworden und bezieht diese Warnung auf sich, da er schon seit 4 Wochen nichts arbeitet und sein Quartier in den Wirthshäuser aufgeschlagen hat.
 Hambach, den 26. Juli 1877.
Katharina Gremm, geb. Wein.

Gasthaus zur Starkenburg, Hambach
 empfiehlt seine freundlich eingerichteten Lokalitäten zum gütlichen Besuche. (Keller zur Verfügung.) **Selbstbrennerte la. Weine, hochfeines Bier aus der Brauerei J. Gehrig-Kuerbach, gute Handmannstüchle!**
Philipp Petermann.
 NB. Uebernahme zuverlässig Qualität von Landesprodukten u.

Kirchweihfest zu Hambach.
 Sonntag u. Montag, den 7. und 8. Mai findet bei mir zur Feier des Kirchweihfestes **gutbesetzte Tanzmusik**
 statt, wozu ich zu recht zahlreichem Besuch höflich einlade.
Job. Ad. Schuster II., Witt.

Kirchweihfest in Hambach.
 Sonntag, den 7. und Montag, den 8. Mai findet bei mir zur Feier des Kirchweihfestes **gutbesetzte Tanzmusik**
 statt, wozu ich zu recht zahlreichem Besuch höflich einlade.
Georg Schuster IV., Witt.

Kirchweih in Hambach.
Gasthaus zur Starkenburg
 Anlässlich der Sonntag, den 7. und Montag, den 8. Mai stattfindenden Hambacher Kirchweih empfehle ich meine freundlich eingerichteten Lokalitäten zu recht feierlichem Besuche. Mit vorzüglichen Speisen, naturrein gehaltenen Weinen, **Gehrig'schem Bier** werde ich die mich Besuchenden bestens bedienen und lege zu zahlreichem Besuche höflich ein.
Philipp Petermann.

Feste feiern ...

... konnten die Hambacher schon immer. Die alten Anzeigen zeugen jedoch auch von manchen unfeinen Auseinandersetzungen. Pack schlägt sich, Pack verträgt sich ... :)



Bewegungsraum

birgit gölz-schwab

Pilates

Birgit Gölz-Schwab

Fon: 06252/982458

Yoga

Physiotherapeutin & Yogalehrerin

mail: b-raum@gmx.de

Wirbelsäulengymnastik

Kurseinstieg jeder Zeit möglich!!!

BEWEGUNG

HALTUNG

INSPIRATION



Neue Adresse

*in der Heppenheimer
Fußgängerzone*

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

Reisezentrum oster



TUI

airtours

ROBINSON®

Friedrichstr. 38 · 64646 Heppenheim · Tel. 06252 - 6 92 48



GmbH

Stadler Holzbau

**Ihr Partner für die
energetische Sanierung
von Dach und Wand!**

- Holzhausbau
- Dachsanierungen
komplett
- Fassaden
- Wintergärten in Alu/Holz
- Balkone
- Dachausbau
- Aufstockungen
- Vordächer
- Pergolen



Opelstraße 4 · 64646 Heppenheim

Telefon 06252/78 77 10 · Telefax 06252/78 77 13

www.stadler-holzbau.de · info@stadler-holzbau.de



PETER & OLIVER GRIMM

ZIMMEREI
HOLZTREPPENBAU

Nibelungenstraße 121
64653 Lorsch

Telefon: 06251 59878

Telefax: 06251 587111

zimmerer-grimm@t-online.de

www.zimmerer-grimm.de

Hambacher Kerwejugend „on Tour“

Auch 2013 wieder eifrig bei anderen Kerweumzügen vertreten

Letztes Jahr war die Hambacher Kerwejugend wieder zahlreich bei anderen Kerweumzügen vertreten. In Ober-Laudenbach, Wald-Erlenbach, Sonderbach, Kirschhausen und in Erbach waren die Hambacher mit dabei

Aber was wären Kerweumzugsteilnahmen ohne Patzer? Da wäre beispielsweise, dass wir einmal einen ganzen Umzug in Erbach ohne Musik überstehen mussten ... mit schlechtem Wetter dazu. Es hat viel geregnet und es war seeeeeehr kalt. Da wir kein Dach hatten, mussten wir kreativ sein und hatten eine große Plane über uns gehalten. Da wurden zwar auch einige nass, aber es war wenigstens gegen den Wind sicher. Die Tour war nicht so einfach ohne Musik, aber wir haben es mit lautem Gesang und der lauten Musik der anderen Wagen doch irgendwie geschafft, auf uns aufmerksam zu machen.

Und wir wären nicht die Hambacher, wenn wir dieses Malheur nicht an einem anderen Umzug wieder gutmachen würden. Und wir wären auch nicht die Hambacher, wenn wir dies nicht umso besser tun würden. Also

wurde am Kerweumzug von Wald-Erlenbach an nichts gespart und es wurden zwei (!) Anlagen auf dem Wagen montiert. Diesen Umzug haben wir dann erfolgreich gerockt und ausgelassen gefeiert. Auch im Wald sind sogar, (Zitat:) „bei dem Bass die Eichhörnchen von den Bäumen gefallen“. Es war wirklich sehr erfolgreich und hat wie jedes Mal jede Menge Spaß gemacht.

In Sonderbach sah dies, wie in Erbach, leider anders aus. Es war sehr kalt und auch echt nass. Glücklicherweise hatten wir da aber ein Dach und somit waren wir davor schon mal sicher. Aber das Wetter hatte unsere Stimmung nicht runter gezogen: Erstens hatten wir ein Dach, und zweitens haben wir immer gute Laune, sodass wir das schlechte Wetter nicht einmal merkten. Außerdem hatten wir – bis auf Sonderbach – wirklich immer Glück mit dem Wetter.

Alles in allem war die Fremd-Kerwe-Tour 2013 ein voller Erfolg für die Hambacher-Kerwejugend – und der Spaß stand wie immer im Vordergrund.



In Kirschhausen am 26.05.2013 ... Scheisswetter ...



01.09.2014 in Wald-Erlenbach ... Sonne, die Frisur: hält ...



15.09.2014 in Ober-Laudenbach ... Umfaller sind das kleinste Problem, denn



... die Plane von Erbach rockt! Und Philipp: trotz Malzbier den Schirm verkehrt.

NSA-Spähaffäre auch in Hambach?

Gasthaus „Zur Rose“ als Horchposten

Falsche Wände und versteckte Antennen im Kerwekranz: Vom Gasthaus „Zur Rose“ aus überwachte die NSA angeblich jahrelang das Hambacher Hauptviertel der Brennesselkerwe, und das ohne jede Erlaubnis der Eigentümer. Die Eigentümer und Betreiber des Szene-Lokals waren völlig ahnungslos, was in den oberen Räumlichkeiten, dort, wo früher zur Kerwe noch getanzt wurde, vor sich ging.

Die NSA hat offenbar das Gebäude des Gasthauses „Zur Rose“ in Hambach für ihre Zwecke genutzt. Von dem repräsentativen Bau direkt an der Scholze-Brücke aus soll der Geheimdienst das Hauptviertel der Brennesselkerwe abgehört haben. Auch die Reden der Kerweborsche wurden einem

Bericht der Hambacher Kerwezeitung (HKZ) zufolge von hier aus überwacht. Die HKZ beschreibt, wie die Spione das Gebäude für sich nutzten.

Auf dem Dach des Gasthauses seien fensterartige Einbuchtungen angebracht. Diese seien nicht verglast, sondern aus elektrisch nicht leitendem Material in der Optik des umliegenden Mauerwerks verblendet, erklärte ein Hambacher Enthüllungsjournalist der HKZ. Dieses sogenannte dielektrische Material sei für feinste Signale durchlässig. Dahinter verberge sich die Abhörtechnik. Ein IT-Sicherheitsexperte bestätigte, dass der Standort des Gasthauses ideal sei, um die Kerwerede am Anwesen Tremper zu überwachen. Dabei könnten

Von Entwurf und Planung bis zum fertigen Objekt.

Bäder
Balkone
Glasmosaik
Tadelakt
Terrassen
Mosaik
Schiefer
Fliesen

...

Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegemeister 06252 - 79 18 72 7
0174 - 86 58 56 2

Hambacher Tal 50 64646 Heppenheim info@matzke-mosaik.de
www.matzke-mosaik.de



akustische Sprachsignale abgefangen sowie Zielpersonen geortet werden. Welchem Zweck diese Aktionen dienen sollten, war bis zuletzt völlig unklar, da alle Kerwe-Reden nach der Verlesung im Internet veröffentlicht wurden, hier eingesehen und sogar ausgedruckt werden konnten.

Die HKZ beruft sich bei den Enthüllungen auf interne Dokumente des Whistleblowers Edward Snowden. Durch beherztes Eingreifen der KSK (Kerwe-Spezial-Kräfte) in Person des Polizeidieners Nicolas Fetsch konnte jedoch Schlimmeres verhindert und die Identität der Spione schnell ermittelt werden. Es handelte sich dabei um Personen aus den umliegenden Stadtteilen, die dem Erfolgsgeheimnis der Brennesselkerwe auf den Grund gehen wollten und hierbei leichtfertig der NSA zuarbeiteten.

Im Dezember 2013 bereits schloss das Gasthaus seine Pforten und entzog hiermit weiteren Bespitzelungsmöglichkeiten jeglichen Boden. Birgit und Marlene Schuster, die beiden Wirtinnen der Rose, hatten durch ihr jahrzehntelanges Wirken ein starkes Stück unvergesslichen Zusammenhalts für Hambach bewirkt. Das Gasthaus war der Mittelpunkt des Ortes. Im „Rostigen Messer“ gab es einen runden Stammtisch, der ein natürlicher Mittelpunkt für das Informationsgefüge im Hambacher Tal war. Diese Informationsplattform war der NSA aber offensichtlich nicht genug.



Niemand hat die Absicht ... An unserer Mautstelle kommt keiner vorbei, ohne eine Kerwezeitung erworben haben dürfen zu können. Also nicht müssen. Aber sollen. Klar? Die Agenten der NSA scheinen trotzdem ein Schlupfloch gefunden zu haben. Vielleicht iwwer die Häih?

Nach Bekanntwerden der Spähaffäre reagierte das Kerwekomitee umgehend und verlegte die Festlichkeiten der Hambacher Brennesselkerwe zurück an ihren Ursprung, nämlich ins Dorfzentrum neben der Pfarrkirche Sankt Michael Hambach. Pfarrer Lothar Röhr begrüßte die Entscheidung mit den Worten: „Lasset die Kerwe zu mir kommen“. Die Gebäude um den Dorfplatz herum wurden bereits auf Abhörtechnik überprüft, und in der Umgehungsstraße wurden sicherheitshalber alle Bäume vom Hang entfernt.

Dietmar Post

Troedeltobi

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen
- Verkauf ■ Staatsstraße 85 • 64668 Rimbach

Öffnungszeiten: Immer mittwochs und freitags von 13 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Tobias Mitsch
 Gottfried-Keller-Str. 22
 64646 Heppenheim
0176 / 24 13 19 94

www.Troedeltobi.de

Matzgerei
W *Barnd*
Wohlfart

Partyservice für kleine und große Feste



Bahnhofstraße 20
Uhlandstraße 26
64646 Heppenheim

Tel. 06252 2645
Fax 06252 3479

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Schäfer

Fensterbau GmbH



64646 Heppenheim · Opelstraße 14
Telefon 06252 77521 · Telefax 06252 77155
www.schaefer-fensterbau.de
info@schaefer-fensterbau.de

Holzfenster – Kunststofffenster
Haustüranlagen – Wintergärten
Konstruktionen als Maßanfertigungen

Ristorante La Tricone

„Bei Beni“



Gießener Straße 7 · 64646 Heppenheim
Telefon 06252 1241275

Sonntag bis Freitag von 17.30 bis 23.00 Uhr,
zusätzlich an Sonn- und Feiertagen von 11.30 bis 14.30 Uhr.
Samstag Ruhetag



Backhaus Löffler
Benzstraße 6
64646 Heppenheim
Tel. 06252 99610

**Kerwe-Café am Kerwesonntag
von 7 bis 17 Uhr geöffnet!**

Verkauf von Kaffee und Kuchen



Bummbatz vor voller Hütte: Roughnixx und Kaputt beim Revival-Konzert in der restlos ausverkauften Schlossberghalle.

„Drei Tage Kreuzweh ...“

Wenn man sich Mitte 40 zwei Stunden lang benimmt, wie mit Mitte 20

Zwölf Jahre war es her, im Jahre 2001, da hingen die drei Musiker von Roughnixx, Dietmar Post, Matthias Weber und Christian Engel, die Instrumente an den Nagel. „Es war einfach an der Zeit, sowas macht man in einem gewissen Alter, irgendwann bist du da einfach raus.“, so der Tenor, wenn nach den Gründen gefragt wurde.

In der Tat war das Publikum bei hunderten Konzerten in dreizehn Jahren immer zwischen ca. 16 und 25 Jahren alt ... Die drei von Roughnixx konnten - trotz umfangreicher Versuche - dieses Alter einfach nicht mehr aufrechterhalten oder vorgaukeln. Drum war nach dem Kerwerock 2001 Schluss.

Viele Fans, allen voran Michael Triebel und Christian Franken, ließen jedoch nicht locker: Jahr für Jahr fragten sie immer wieder nach einen neuen Auftritt. Immer mit Begeisterung

in den Augen und Euphorie in der Stimme. Und schließlich hatten sie Erfolg: zum 25jährigen Gründungsjubiläum spielte Roughnixx im vergangenen Jahr beim Kerwerock – unterstützt von Kaputt, einer weiteren Heppenheimer Kultband der 90er Jahre.

Für alle Musiker war es ein unvergessliches Erlebnis, die Schlossberghalle war lange vorher restlos ausverkauft. Viele viele Menschen trafen sich nach Jahren erstmals wieder. Ein bisschen war es wie bei einem großen Klassentreffen – nur lauter. Hach, wir werden jetzt noch ganz rührselig.

Die „alten Säcke“ hatten damit kaum gerechnet, rockten dann aber auch, was die Knochen noch so hergaben. „Unglaublich“, so Matthias Weber, „und unvergesslich. Alle hatten Mordspaß. Und ich hinterher drei Tage Kreuzweh“.



Konzert verpasst? Die Gelegenheit auf eine Roughnixx-Privat-Fete ist käuflich in Form dieser CD. Da ist ALLES drauf, was Roughnixx bisher auf CDs veröffentlichte. Die Doppel-CD gibts an Kerwe bei der Filiale der Bäckerei Löffler in Hambach oder auf dem Festplatz zu kaufen. Und sie ist vielseitig einsetzbar: Sie können laut mitsingen, sie kriegen aber auch lästige Verwandtschaft damit aus dem Haus. Kühlschränke sollten beim Hören jedoch geschlossen bleiben (verderbliche Ware), Kinder sollten im Bett liegen (Dummzeug).

Impressum Auflage: 900 Stück, Preis: 1 Euro

Die Hambacher Kerwezeitung wird einmal jährlich anlässlich der Brennnesselkerwe von der Kerwejugend zusammengestellt und herausgegeben. Verantwortlich im Sinne des Presserechts will - wie alljährlich - niemand sein. Für die Texte und deren Inhalt sind die jeweils unterzeichnenden Personen verantwortlich. Owwerbosse: Michael Triebel, Martina Meon, Tobias Wohlfart, Brigitte Brauch und Ralf Jäger. Herstellung: Matthias Weber. Die Texte korrigierte Markus Karrasch. Un mitbedeilisch war die Kerwejugend.

Fotos: Ralf Jäger / private Aufnahmen / Lothar Voigt. Titelbild: Matthias Weber im eijene Wingert, oberer Hübner, Riesling, herrlich!
Druck: KS Druck GmbH, Heppenheim.

Lieder zur Hambacher Brennnesselkerwe

Des Lied vun de Gaas

Mer häwe dehoam e Gaas im Stall,
Gaas im Stall, Gaas im Stall,
die Leit, die kumme von überall,
begaffe die Gaas im Stall.

Refrain: Ei jeijejei die Gaas is weg,
die Gaas is weg, die Gaas is weg ...

Die Gaas is die Kuh vun de goanz arme Leit,
goanz arme Leit, goanz arme Leit,
die Gaas die is heit e Seltenheit,
die is e Seltenheit

Woas hot uff die Gaas die Oma geschennt,
Oma geschennt, Oma geschennt,
des Mistvieh is wärrer dorchgebrennt,
is wärrer dorchgebrennt

Die Oma, die is goanz verrückt uff die Gaas,
verrückt uff die Gaas, verrückt uff die Gaas,
die gibt ihr als owends en Kuss uff die Noas,
unsere oalte Gaas

Doch letscht gabs fer uns all ein grouße Schock,
grouße Schock, grouße Schock,
die Gaas, die is jo eloa zum Bock,
is jo alloa zum Bock

Jetzt hämmer gesunge des Lied von de Gaas,
es Lied vun de Gaas, es Lied von de Gass,
jetzt steht er all uff un erhebt das Glas
un trinkt uff des Wohl vun de Gaas

Mer sinn die Hoambächer Wichser

Mer sinn die Hoambächer Wichser
geborne Äppelstrippser
mer wohne rechts vum Roi
un saufe Äppelwoi

Mer Häwwe die Leit beschesse
die häwwe uns rausgeschmesse
un wenn's oans bezoahle gait
do sinn mer ausgebixt

Jetzt is des Liedl aus
und noch ko Fra im Haus
do schlägt a Dunnerwetter noi
es muss oni noi

A groari kriehe mer net
A schäbbi wolle mer net
un wenn `sen Buckel hot
do kriegt sen noi gekloppt

Schäi wie dehoam

Uff em Bärg bei Knoote drauß,
staiht moi liewes Eldernhaus.
S ` is net groß un is net kloa,
s ` is e Haisel dort am Roa.

Refrain: Schäi wie dehoam, Schäi wie dehoam,
Schäi wie dehoam is näjends mäi.

Un im Friejohr wächst des Groas,
Ouschter-Ajer läigt de Hoas
Uff de Wiß die Blumme bliehn
un de Buchewoald wird grien.

Un zur haaße Summerszeit,
kumme aus de Stadt die Leit.
Bleibe all vorm Häisel stäih,
ruffe: ach wie schäi wie schäi!

Un zur kalten Winterszeit,
draus is alles zugeschnit.
Meer dann hinnerm Oufe sitze
un bei Äppelwoi un Brotworscht schwitze

Panneflicker-Lied

Ich bin der Panneflicker aus der Stadt,
hab immer frohen Mut.
Und wer das Panneflicker wohl versteht,
verdient sein täglich Brot.

:I Der Panneflicker macht sich nix draus,
er macht sein Flick, Flick, Flick von Haus zu Haus I:

Dann kam er an ein Drexlerhaus,
schöne Mamsell schaut heraus.
Dann kam er an ein Drexlerhaus,
schöne Mamsell schat heraus.

:I Oh Panneflicker komm nur herein,
es wird schon wullawullewas zu flicken sein I:

Sie reichte ihm ein Pfännelein,
das war bedeckt mit Ruhs.
Dadrinnen war ein Löchelein,
so groß wie ein Ochsenfuß.

:I Oh Panneflicker nimm dich in Acht,
daß du das Lollololloch nicht größer machst! I:

Und als der Oanneflicker fertig war
das Loch war zugeflickt.
Da hat sie ihm ein Silberstück,
wohl in die Hand gedrückt.

:I Der Panneflicker schwengt sein Hut,
ade, ade Mamsell der Flick war gut! I:



Die Hoambächer Kerb is do ...

Die Hoambächer Kerb,
die Hoambächer Kerb,
die Hoambächer Kerb is do!
Woas sinn die Leit so froh,
is a ä Reitschul do!

Die Hoambacher Kerb,
die Hoambacher Kerb,
die Hoambacher Kerb is do!
Woas sinn die Leit so froh,
die Leit so froh!

Geih hoam un schtopp doi Hemsche noi
es kennt verresse soi,
es kennt verschesse soi!
Geih hoam un schtopp doi Hemsche noi
es kennt verresse soi, verschesse soi!

In Hoamboach uff de Brick ...

In Hoambach uff de Brick,
mit de Batschkapp im Knick
un de bayerische Lärrehosse
säigt de Kall zum Schorsch:
Geih mol her moin Bosch,
ich muss der uff de Achedeckel bloße!

Ja mer sinn die Garde, die iwwers
Hoambächer Plaschter schtolwerd
Ja mer sinn die Garde,
die do geht, die do steiht,
mit de Batschkapp im Knick.

Un häwemä mol nix druff,
dass es longt fer en Suff
gäin mer noi zum Stoll Mehläck schlaafe
Häwwe mer 10 Schtunn gschaftt,
häwwe mer 20 Mark im Sack,
ja mä sinn des Hoambächer
Sackträger-Pack.

Ja mer sinn die Garde, die iwwers
Hoambächer Plaschter schtolwerd
Ja mer sinn die Garde,
die do geht, die do steiht,
mit de Batschkapp im Knick.

Im Tale der Rosen

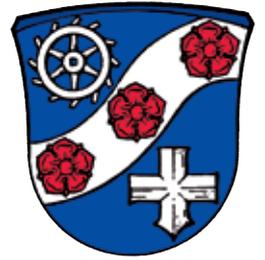
Was nützet alle Traurigkeit,
sie kann uns ja nichts bringen,
geh'n wir dorthin wo Freude ist,
und hell die Gläser klingen.

Refrain: Im Tale der Rosen, da ist ja Kerwe heut,
im Tale der Rosen, die Mäd'el sind bereit
zum Herzen und Küssen, zum Fröhlichsein,
drum komm und zieh mit mir ins Tal hinein.

Wenn wir mit Bachus stoßen an,
nach mancher frohen Weise,
dann kommt nochmal ein Liedchen dran,
das singen wir ganz leise:

Geh'n schwankend wir nach Hause dann
aus diesen schönen Hallen,
und sei es auch der Wand entlang,
so werden wir noch lallen:

Text und Melodie: Nikolaus Franken †



Hoambächer Lied

(Melodie: Mein Vater war ein Wandersmann)

Kennst Du das schöne Örtchen dord in unserm Heimatland
Des is des schöne Hoambachdoal, aa Rousedoal genoannt.
Fallerie, fallera ...

Wo Starkenburg am Schlossberg trohnt, die krick uff de oanner Seit,
do fiehl isch misch sou rischdisch wohl unn dess zu jeder Zeit

Wo man von Bergeshöh ins Tal hinunterschaut
Stäjht unser Kirchlein schmuck unn schee von Vätern einst bebaut.

Wo Menschen noch zufreere sinn unn stets mit Gottvertraun
Unn wohlgenut ehr Ärwet duhn, frouh in die Zukunft schau'n.

Wo wächst en gure trauwewoi zu scheener Summerzeit
Do doanke mehr dem Herrgott doann unn aa de Wingertsleit

Wu mer drinke denn gure Woi noch goanz bedächtig aus,
do bin isch Mensch, do koann isch's soi-do bringt misch koaner raus

Woann gefeiert wärd die Brennesselkerb unn aa die Fassenoacht
Da stäjht des Rousedoal in voller Blütenpracht.

Die Wasserschepp, de Hiewene unn aa die Huweheck
Do lajht moi scheenes Hoambachdoal do gäih ischh niemäj weg

Es iss im goanze Sproachgebrauch for uns es Schennschde Wort:
Haast“ Hoambach, unser Rousedoal“, do gäjh isch nimmej Fort!

Text: Hans Rhein † 2008, Ehren-Kerwereddschreiber, Kerschegickel

Die Vorvor-Nachnach-Kerwe

Weihnachtsfeier und Kerweausflug vertreiben die Zeit bis zur nächsten Kerwe

Einen Kerwe-Ausflug gab es 2013 leider nicht, jedoch eine wirklich schöne und gemütliche Weihnachtsfeier im Sportlerheim des TSV Hambach am 06.12.2013. Bei Musik, Getränken und kleinen Snacks saßen wir gemütlich zusammen. Dieses Jahr gibt es aber dann doch einen Kerwe-Ausflug nach Straßburg am 24.05.2014:

Kerweausflug 2014

An alle Aktive, Freunde, an die Ortsvorsteherin, an alle Aktiven des Vereins zur „Erhaltung des Brauchtums“, an alle lieben Freunde:

Endlich ist es in diesem Jahr mal wieder so weit! Es geht wieder auf Reise. Diesmal ist Straßburg das Reiseziel. Und das auch mit einem gutem Programm.

Termin: 24. Mai 2014

Abfahrt ab „Anton-Tilger-Platz“, Wasserschöpp, 08:00 Uhr

Seid dabei und meldet euch an! Die Anmeldung bitte abgeben bei Michi Triebel, Martina Meon oder Tobias Wohlfart.

Teilnehmen kann jeder ab 16 Jahren, für Teilnehmer unter 18 Jahren ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten Voraussetzung.

Jedoch! Wehe! Uffbasse! Wenn der Bus bis dahin schon voll ist, ist es für dich zu spät! Jahaaa! Auch für dich. Und für dich. Und jaaaaaa, selbst für dich.

Also: anmelden!



Wie heute ihre Enkelin Marina Fischer saß auch einst ihre Oma Irmgard Fischer (ja, die aus der Wasserschöpp) als Rosenkönigin auf dem festlich geschmückten Kerwewagen. Der fesche junge Mann auf dem Kutschbock? Der Schmitte Gerhard, wer sonst. Auf seinem Hof wird noch heute der Rosenwagen gebaut, inzwischen wird der wiederum von seinem Sohn Helmut gezogen. Ein Bild, zwei Personen und die gleiche Geschichte: die Kerwe, ihre „Ämter“ und ihre „Pflichten“ wird von Generation zu Generation weitergegeben. So sieht lebendiges Dorfgeschehen aus.



Kerwe-Outfit

Denn nur wo Kerwe draufsteht, ist auch ... äh ...

Auch in diesem Jahr gibt es Kerwe-T-Shirts und -Baseball-Caps, sponsored by Pfungstädter. Speziell für die Kerwejugend wurden die „alten“ Kerwejugend-T-Shirts in einer Neuauflage produziert. Holt sie Euch, es gibt nur eine begrenzte Anzahl.

T-Shirt Hambacher Brennnesselkerwe:
Für die Damen als Modell „Girl“
in den Größen S, M, L.
zum Preis von 13 Euro.
Für die Herren als Modell „Man“
in den Größen M, L, XL, XXL.
zum Preis von 15 Euro.



Baseball-Caps
„Hambacher
Brennessel-
kerwe“
mit zwei
verschiedenen
Aufdrucken.
Preis: 8 Euro.

Wieder erhält-
lich: das T-Shirt
„Hoambäcker
Kerwejugend“.
Preis: 10 Euro



Alle Artikel werden bei den öffentlichen Veranstaltungen erhältlich sein, Verkauf solange Vorrat reicht.

PFUNGTIONADE

DER MALZHALTIGE LIMONADEN-MIX

Neu

Fruchtig-frisch mit
Apfel · Quitte

ohne Alkohol

ohne Zuckerzusatz

ohne Konservierungsstoffe

ohne Künstliche Farbstoffe

ohne Künstliche Aromen

Jetzt probieren!

ALSOBÄCKER
Pfungstädter

ERFRISCHEND ANDERS.

www.pfungstaedter.de www.facebook.com/pfungstaedter



MARKUS NEHER
Gartenbau und Hausmeisterservice

Mäharbeiten
Pflasterarbeiten
Gartenpflege
Motorsägearbeiten
Beet- und Gartengestaltung
Baggerarbeiten



Herdweg 4
64646 Heppenheim
fon 0 62 52 - 67 08 30
mobil 01 76 - 23 84 58 19
web www.mn-gartenbau.de

HOLZBAU KOHL

DACHKOMPLETTLÖSUNGEN



ZIMMERARBEITEN • DACHEINDECKUNGEN
SPENGLERARBEITEN • WÄRMEDÄMMUNG
DACHFLÄCHENFENSTER

Hambacher Tal 160 • D-64646 Heppenheim
Mobil: 0171.380 23 04 • Fon: 06252.76 00 95